



Mai 2023

## Mobilitätsstipendien Chemie/Wirtschaftschemie/Biochemie

### Finanzielle Förderung der Studierendenmobilität in den Fächern Chemie, Wirtschaftschemie und Biochemie

Der «Fonds Chemie und Pharmazie» stellt derzeit finanzielle Mittel für die Mobilitätsförderung von Studierenden in den Fächern Chemie, Wirtschaftschemie und Biochemie zur Verfügung.

Die Stipendien können an Studierende auf Bachelor- oder Masterstufe vergeben werden und sind unabhängig von der gewählten Universität, dem Zielland und der Art des Aufenthalts (Austauschsemester, Forschungspraktikum usw.).

*Folgende Mobilitätsformen werden unterstützt:*

- Austauschsemester oder Austauschjahr an einer Partneruniversität der UZH (je nach vertraglicher Vereinbarung mit der Partneruniversität für BSc und/oder MSc möglich)  
(weitere Informationen zu Partneruniversitäten: <https://www.int.uzh.ch/de/out.html>)
- Selbstorganisierter Semester- oder Jahresaufenthalt an einer ausländischen Universität
- Forschungspraktikum an einer ausländischen Universität

### Stipendien

Die Stipendienhöhe wird in Abhängigkeit von der Art des Aufenthaltes und bereits zugesprochener zusätzlicher Förderung (z.B. durch ein SEMP-Stipendium) festgelegt. Bewerber/innen sind verpflichtet, jegliche anderen Stipendien oder Entlohnung bei Praktika anzugeben.

*Förderbeiträge:*

Kategorie	Maximaler Förderbetrag *
Austauschsemester an Partneruniversität	CHF 2'500 (pro Semester)
Selbstorganisierter Semesteraufenthalt	CHF 4'000 (pro Semester)
Forschungspraktikum	CHF 1'500 (pro Monat)

\* Bei zusätzlicher Förderung wird der Betrag entsprechend reduziert.



### **Kriterien für die Vergabe der Stipendien**

Stipendien werden an Studierende vergeben, die in ihrem bisherigen Studium an der UZH mindestens 100 ECTS in Pflicht- und Wahlpflichtmodulen ihres Majors in Chemie, Biochemie oder Wirtschaftschemie erworben haben.

### **Bewerbung**

Für die Stipendien ist keine separate Bewerbung erforderlich. Studierende werden automatisch bei der Beantragung eines Auslandsaufenthaltes über «Mobility Online» für die Vergabe dieser Förderbeiträge berücksichtigt. Auch Studierende, die einen selbstorganisierten Austausch planen und nicht eines der bestehenden Abkommen nutzen, müssen sich im «Mobility Online» registrieren und werden somit automatisch für die Vergabe der Förderbeiträge berücksichtigt.

### **Studierende mit eingeschränkten finanziellen Möglichkeiten**

Studierende mit begrenzten finanziellen Mitteln, die einen Austausch an einer Partneruniversität oder ein Forschungspraktikum planen, haben die Möglichkeit, sich alternativ zentral bei der UZH um eine Sonderförderung zu bewerben. Informationen zu dieser Unterstützungsmöglichkeit finden sich unter «Austausch leicht(er) gemacht»

(<https://www.int.uzh.ch/de/out/finance.html>)

Diese Sonderförderung ist in der Regel gleichwertig oder sogar höher als die Mobilitätsstipendien für die Fächer Chemie, Wirtschaftschemie und Biochemie. Beachten Sie, dass die beiden Fördermittel nicht kumulierbar sind.